



Gegenstand / Oggetto	Kriterien für neue Social-Media-Kanäle	Datum / Data	
Antragsteller			

1. Kriterien

Primäre Kriterien	Die primären Kriterien müssen beide erfüllt sein, von den sekundären mindestens zwei der drei.
Wie hoch waren die Zugriffe auf die Webseiten des Dienstes im Jahr 2017?*	
<i>*Social-Media-Kanal nur interessant, falls Zugriffe auf Webseiten zu den Top 20 der Webstatistiken des Landes gehört</i>	
Ist das Thema von aktueller Relevanz?	
Sekundäre Kriterien:	
Handelt es sich um ein „Querschnittsthema“: nicht nur für eine Zielgruppe bestimmt, sondern zielgruppenübergreifend?	
Ist das Thema langfristig relevant?	
Ist eine starke „Interaktion“ zwischen User/Webseite gegeben?	

2. Zielsetzung und Zielgruppen

Welche Ziele liegen dem geplanten Social-Media-Projekt zugrunde?	Mehrfachnennungen sind möglich
Erhöhung des Verbreitungs- und Bekanntheitsgrades von Angeboten des Dienstes	
Imagesteigerung	
Verbesserte Informationsbasis für die Umsetzung von Projekten	
Verbreitung aktueller Informationen an die Bürger	
Verbesserung des Angebotes	
Verbesserung des Dienstleistungen	
Verwaltungsinterner Wissensaustausch	
Einholen von Meinungen zu einem bestimmten Thema (Abfragen von Stimmungsbildern)	
Diskussion zu aktuellen Themen und Projekten	
Sonstige Ziele:	



Wer soll konkret mit dem Social-Media-Projekt angesprochen werden?	Mehrfachnennungen sind möglich
Südtiroler Bürger	
Nicht-Südtiroler wie z.B. Urlaubsgäste, Migranten oder Asylantragsteller	
Südtiroler Unternehmen	
Nicht-Südtiroler Unternehmen	
Mitarbeiter der Landesverwaltung	
Sonstige Zielgruppen:	

3. Nutzen des Social-Media-Projektes

Mit welchem Nutzen für die Zielgruppen ist das Social-Media-Projekt verbunden?	Mehrfachnennungen sind möglich
Umfangreichere, aktuellere und verbesserte Informationen aus der Verwaltung	
Bereitstellung einer Diskussionsplattform	
Neuer Kommunikationskanal zwischen Verwaltung und Zielgruppe	
Kurzfristiger Wissensaustausch zu aktuellen Themen mit Fachexperten der Verwaltung	
Direkte Anmeldung zu Veranstaltungen (Vorträge, Kurse)	
Sonstiger Nutzen:	

4. Idee/Vorhaben

Bitte beschreiben Sie kurz mit eigenen Worten Ihre Idee bzw. Ihr Vorhaben in den Social Media



5. Social-Media-Toolauswahl

Welche Tools sind für die Umsetzung der Idee bzw. des Vorhabens vorgesehen?	Mehrfachnennungen sind möglich
Facebook	
Twitter	
Youtube	
Instagram	
Soundcloud	
Snapchat	
Sonstige Tools:	

6. Elemente des Social-Media-Kanals*

* werden mehrere Tools verwendet, muss diese Tabelle für jedes Tool ausgefüllt werden

Einheitlicher Auftritt und Wiedererkennbarkeit	
Icon/Profilbild enthält das Landeslogo ohne Schriftzug („Landesadler“) * * bitte Bilddatei in nebenstehenden Kasten einfügen	
Name des Accounts/Profils* * es ist sicherzustellen, dass sowohl im Namen als auch im Benutzernamen der Bezug zur Südtiroler Landesverwaltung erkennbar ist	
Verifizierung* * es ist ratsam, den eigenen Account „verifizieren“ zu lassen. Die Verifizierung kommt einem Gütesiegel gleich	

7. Ressourceneinsatz

Welche personellen Ressourcen sind für die Umsetzung und den Betrieb des Projektes vorgesehen?	
Personelle Ressourcen:	VZÄ
Namen der Mitarbeiter, die den Social-Media-Auftritt betreuen:	Name und VZÄ:
	Name und VZÄ:
	Name und VZÄ:
	Name und VZÄ:
	Name und VZÄ:



Redaktionsplan: Typologie der Inhalte	Mehrfachnennungen sind möglich
Texte in deutscher Sprache	
Texte in italienischer Sprache	
Texte in ladinischer Sprache	
Texte in einer anderen Sprache (<i>Sprache bitte anführen</i>)	
Bilder	
Videos	
Audiodateien	
Umfragen	

Redaktionsplan: Inhalte	Antragsteller erstellt eine Liste/Tabelle mit den Inhalten
1.	
2.	
3.	
4.	
5.	

Redaktionsplan: Häufigkeit der Aktualisierung	
Wie oft wird die Seite (Inhalte) aktualisiert?	
Aus welchem Grund passiert die Aktualisierung?	
Gibt es eine gesetzliche Verpflichtung zur regelmäßigen/ständigen Veröffentlichung von Daten?	

8. Verantwortliche und unterstützende Stellen

Von welcher Organisationseinheit soll das Social-Media-Projekt verantwortlich umgesetzt werden? Wer steht als Ansprechpartner für das gesamte Projekt zur Verfügung?
Organisationseinheit
Name
Dienstsitz
Telefon
Email

Sollen neben der verantwortlichen Stelle weitere unterstützende Stellen eingebunden werden?
Organisationseinheit
Organisationseinheit
Organisationseinheit



9. Antragverfahren für einen neuen Social-Media-Kanal

1.	Anfrage von Seiten des Antragstellers an die Internetredaktion der Landespresseagentur
2.	Eigenbewertung des Antragstellers anhand der vorliegenden Kriterien (ggf. mit Unterstützung aus der Internetredaktion)
3.	Überprüfung und Genehmigung der Anfrage durch die Zentralredaktion (Treffen aller Mitglieder)
4.	Zustimmung durch die Steuerungsgruppe